# Chronologische Notizen

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Brugger Neujahrsblätter**

Band (Jahr): **17 (1906)**

PDF erstellt am: **23.05.2024**

**Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

**Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

**http://www.e-periodica.ch**

## 1904.

Oktober. Spätherbst durchschnittlich angenehm.

Okt. 23. Abstimmung über die Volkswahl der Regierungsräte: Im Kanton 20812 Ja und 10996 Nein, im Bezirk 1881 Ja und 1045 Nein. Ständeratswahl durch das Volk: Kanton 18978 Ja und 10143 Nein, im Bezirk Brugg 1777 Ja und 989 Nein.

Okt. 29. Belastungsprobe des einen Teiles der neuen Eisenbahnbrücke bei Altenburg.

Nov. 23. Alles mit Schnee bedeckt, dann naßkalt.

## 1905.

Januar. Ende des alten Jahres steigt die Temperatur beträchtlich über Null, dann auf den Neujahrsmorgen starker Kältesturz, am 3. Januar die Aare überfroren, dann Tauwetter.

Jan. 23. † Oberrichter S. Wildy (Vgl. Nekrolog in dieser Nummer des Neujahrblattes).

Febr. 6. † Forstverwalter Rudolf Geißberger (Nekrolog siehe vorn).

Febr. 12. Erste Volkswahl der aarg. 5 Regierungsräte; die bisherigen bestätigt.

Febr. 22. Durchstich der letzten Wand im Simplontunnel.

März 4. † Alt Stadtammann G. Angst, ein Mann, über den die nächste Nummer mehr berichten wird.

März 22. Eidgenössische Volksabstimmung über Ausdehnung des Erfindungsschutzes: 187659 Ja und 79738 Nein.

April 2. Kantonale Volksabstimmung über Abschaffung der Referendumsgemeinden, Initiativbegehren: Kanton 21386 Ja und 10648 Nein (Großrätliche Vorlage 4546 Ja und 27242 Nein) Bezirk Brugg 1878 Ja und 1079 Nein.

April 28. Zweite Brückenprobe bei Altenburg.

Mai. Schlechte Witterung bis 15. Mai, dann schöner, heißer Sommer.

Mai 14. Wiederwahl der Bezirks- und Gerichtsbehörden, als Gerichtspräsident neu Dr. L. Schultheß.
Dr. H. Huber, an Stelle von Dr. Käppeli, Reg.-Rat, mit rund 27000 Stimmen.

Mai 20. Feier zum 100jährigen Todestage Friedrich Schillers in Brugg.

Juni 20. † Pfarrer Johannes Müller, Thalheim.

Juli 28. † Notar Hans Werder (Nekrolog folgt).

Das denkwürdigste große Ereignis während der obigen Berichtsperiode war der für Japan siegreiche Ausgang des russisch-japanischen Krieges nach überaus blutigen Schlachten zu Land und Wasser, worauf der Friede geschlossen wurde. Währenddem entwickelte sich in Rußland die erschütternde politische Revolution, deren Ausgang noch nicht abzusehen ist. Die Welt hat viel erlebt während eines Jahres. Friedlich-schiedlich verlief die Trennung Norwegens und Schwedens.

IX. Heft 1898. Die Revolution in Brugg. Geologische Skizze der Umgebung von Brugg. Chronologische Notizen.

X. Heft 1899. Joh. Jakob Schatzmann. Brugger Häusernamen. Aus der Gemeindechronik von Hausen. Schloß Schenkenberg.

XI. Heft 1900. Prof. Rud. Rauchenstein. Schillers Wilhelm Tell in Brugg, Volksschauspiel. Friedr. Autenheimer, Rektor in Winterthur. Mönthaler Kirchengeschichte. Chronologische Notizen.

XII. Heft 1901. General Hans Herzog. Die Pfarrer von Brugg seit der Reformation. Lotterielos und Weinglas. Zum Andenken an liebe Heimgegangene. 9 Gedichte. Geschichtliche und chronologische Notizen.

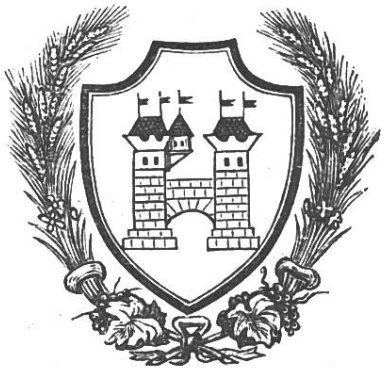
XIII. Heft 1902. Denkmäler von Vindonissa (mit 13 Bildern). Mitteilungen über Küche und Tisch unserer Vorfahren. Die Hofmeister zu Königsfelden. Seminardirektor Jb. Keller. Wie=n ich i d'Schuel cho bi. Gedichte. Chronologische Notizen.

XIV. Heft 1903. Albrecht Rengger. Erinnerungen an Seminardirektor Keller. Ein Hexenprozeß. Pfarrer Müri. „Hexenplatz" und „Tschämbelenmühle" (Zeichnungen). Poetische Beilage und Chronologische Notizen.

XV. Heft 1904. Geschichte der Schulhäuser im Bezirk Brugg. Lehrer Amsler Eine alte Fähreordnung (Stilli). Erzählung und Dichtungen als Beilage.

XVI. Heft 1905. Adolf Stäbli. Mitternacht (Gedicht). Der Wirtel. Gruß an die Schweiz (Gedicht). Die helvetische Gesellschaft. De chli Läbesretter. Auf dem Bruggerberg im Mai (Gedicht). Ein großer Tag in Brugg. Der Sigrist beim Neujahrläuten (Gedicht). Der Reif (Gedicht).

---

Die **Brugger Neujahrsblätter** können bezogen werden beim Verleger: Brugger Zeitungsverein, die alten Nummern (1890—1905) per Stück à 25 Rp., 12 Stück und ein Freiexemplar nach Wahl Fr. 2. 50; **die ganze Serie, I.—XVI. Heft, Fr. 3. —.**

**Einzelverkaufspreis** des gegenwärtigen (XVII.) Heftes (Jahrgang 1906) 30 Rp., auf 1 Dutzend 1 Freiexemplar.